#### Muotathal

Schulort: Konfession des Orts:	Kanton 1799: MuotathalDistrikt 1799: katholischAgentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Waldstätten Schwyz Muotathal Muotathal	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Schwyz Schwyz Muotathal	
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 90-90v			
Zitierempfehlung:	helvetischen Schulumfrage v	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2020: Muotathal, [http://www.stapferenquete.ch/db/2020].			
In dieser Quelle wird fol- Schule erwähnt:	gende - Muotathal (Niedere Schule,	katholisch)			

12.02.1799

Antwort über die Fragen, von dem zustand der Schullen. Nach verhälthnisse vnd vmständen des Orthes.

Antwort übe	er die Fragen, von dem zustand der Schulle	n, Nach verhälthnisse vnd vmständen des Orthes.
		I. Lokal-Verhältnisse.
l.1	Name des Ortes, wo die Schule ist. Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler,	Muthathall, ried ein Filial
I.1.a	Hof?	ist Kein Flecken, Heüser jn Wissen und Bergen auf 5. stunden aus Gedehnt.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Alles zu Einer kirchen Gemeind vnd Agent Schaft gehören.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Kantons Wald stätten.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Die Haubt Schull Boy der afert Kirchen, im ried heum Eiliel ariecter. Ein stund
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Die Haubt Schull Bey der pfarr Kirchen: im ried beym Filial priester. Ein stund Entfernet: jm Frauen Kloster, Eine viertel stunde Entfernet: Jedem Orth oder Hause stunde Frey die kinder an das Nächst Beliebige Orthe zu Schiken.
1.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Schull Kinder In der Haubt Schull Bey der Kirchen Seynd 30.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	jm ried bey dem Filial priester seynd 20 Jm Frauen Kloster Seynd 10
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Jii Haden Rostel Seylid 10
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen au eine Stunde im Umkreise.	ıf
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Bis anjezo Seynd Keine im Klassen getheilt.  II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schull Wird bis dahin Gelernt, Schreiben und Lessen da <i>Religions</i> unterricht der Geistlich Keit zu stund.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	die Schullen Werden Nur im Wintter gehalten. Von Martiny Bis zur Oster zeit
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schull Bücher sejnd Nicht Ein Geführt.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	vorschriften: Nach <i>Religions</i> vnd Sitten Lehren.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schull dauret 3. bis 4. stunden. Nach dem Mehr oder Weniger kinder Wegen vmstände des Wetters Kommen Können.  III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	III. Felsonal-vernatuisse.
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt	?   [Seite 2] Schulllehrer Wird von der gesambten Gemeind gewählt.
	Auf welche Weise?	
III.11.b III.11.c	Wie heißt er? Wo ist er her?	Johann Aloysy Hediger. Gebürtig von Mutathall.
III.11.d	Wie alt?	Alt 24 Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ledigen standes.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	schull Lehrer. 6 Jahr.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	vor härr Selbsten Lehrling.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nebst dem Lehr Amt den kirchen Dienst.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Besuchung der Schullen Wie oben gemelt.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 40 vnd Mägden 20.
III.12.b		Jm Sommer Niemand. 7. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	Schullstifftungen Keine.
IV.13.a IV.13.b	Ist dergleichen vorhanden? Wie stark ist er?	-
IV.13.0 IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder	
IV.13.d	Armengut vereinigt?	, schull geld ist von alterthum Härr Ein geführt. vom Kinde Täglich 3. angster. Wird
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	von den Eltern Bezahlt.
IV.15 IV.15.a	Schulhaus. Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schull Haus ist Garr Keines.

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Nur Ein Kleine Schull stube jn des Messmers Hauss.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	diese Wird von der pfarr pfrund Besorget.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	a. ist von der pfarr Kirchen dienst Gegen 50 gl. c. von der Schull aber wie oben gemelt vom Kinde täglich 3 a. und Wird solches von
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	den Eltern Bezahlt. d. Aus andern quellen Gar Nichts, weil Keine Seynd.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen

Vnd So ist es mit der Schull in unserm Kirch Gang, oder gemeinde. da Sehen sie selbsten. das der unter eine Halt eines Schull Lehrers Nicht einmal Für ein viertel Jahre Hinreichend Wäre, Wan einer {Nicht} Noch auch Sein Eigenes Gutt profitieren Könte. und ein zeit Folgen Könte, das man Garr Kein schullehrer Bekommen Könte, SchullHaus ist auch Garr Keines wie Schon gemelt. ich Hoffe aber eine Gänzliche verbeserung, Mit welcher ich Schon Lang mit Sehnsucht EntGegen gesetzet, Indesen Erwartung ich mit Gruss vnd bruder Liebe Mich Empfehle.

Mutathall den 12ten Febr. 1799.

Unterschrift Johann Aloysy hediger in der Gemeinde Mutathall Distrikt Schweiz Kanton Wald

stätten. Schullm.

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Schlussbemerkungen des Schreibers

BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 90-90v Signatur

Antwort über die Fragen, von dem zustand der Schullen, Nach verhälthnisse vnd vmständen des Briefkopf

Orthes.

Transkriptionsdatum

Datum des Schreibens

Faksimile

Ist Quelle original? Verfasser Name Hediger Verfasser Vorname Johann Aloysy

Vom Lehrer verfasst?

Randnotiz

12.02.1799 2020BAR B0 10001483 Nr 1465 fol 90-90v.pdf

# Nein

Kommentar öffentlich

## Ort

Name	Muotathal				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Waldstätten	V 1700	C - l- · · · · -
Ortskategorie		Distrikt 1799	Schwyz	—— Kanton 1780 —— Kanton 2015	Schwyz
Eigenständige		Agentschaft 1799	Muotathal		Schwyz
Gemeinde?	s ia	Kirchgemeinde	Hadamar	——— Amt 2000	Schwyz
Ist Schulort?	Nein	1799	Muotathal	Gemeinde 2015	Muotathal
Höhenlage		Einwohnerzahl		— Einwohnerzahl	
Geo. Breite	700328	1799		2000	
Geo Länge	203764				

#### In der Transkription erwähnte Schulen

### 1. Schule: Muotathal (ID: 2713)

Schultypus:

Konfession der Schule: katholisch

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Besondere Merkmale:

**Schulfonds** 

Sind die Kinder in Klassen

einaeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Nein

#### Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn		11.11.1798		
Ende		08.04.1799		
Stunden pro Schultag				
Anzahl Wochen		21		
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter				
Wird die Schule im Somme				

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		40
Mädchen		20
Kinder		60
Kinder pro Jahr		
Kommentar		_

#### Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4976)

Name: Hediger Vorname: Johann Aloysy

Weitere InformationenHerkunft:MuotathalAlter:24Konfession:katholisch

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: ledig Lehrer seit: 6 Jahren
Hat er eine Familie? Nein Erstberuf: Lehreranlehre

Anzahl Kinder: Zusatzberuf: Sigrist (Mesner/Mesmer)

Weitere Verrichtungen? Ja